

UMWELT IM GESPRÄCH: WIE GEFÄHRLICH IST MIKROPLASTIK?

Dienstag, 24. Jänner 2017, 19:00 Uhr
Naturhistorisches Museum Wien, Obere Kuppelhalle
Maria-Theresien-Platz (Haupteingang), 1010 Wien



UMWELT IM GESPRÄCH

Eine öffentliche Veranstaltung des Forschungsverbundes Umwelt der Universität Wien in Kooperation mit dem NHM Wien

Schwimmende Sackerl, angespülte Flaschen, zerriebenes Altplastik im Wasser und an Stränden: Unser Kunststoffmüll reichert sich als Treibgut oder in Form winziger Plastikteilchen („Mikroplastik“) an den Ufern unserer Flüsse, in Sedimenten und in den Ozeanen an. Forscher versuchen, die Dimension des Umweltproblems zu klären. Ist Plastiktreibgut nur ein ästhetisches Problem oder eine reale Gefahr? Spielt Mikroplastik eine Rolle als Vehikel für Schadstoffe und Krankheitserreger? Wie sollten Politik und Gesellschaft auf die Gefahren reagieren? Und gibt es Lösungen ohne Plastik?

„Umwelt im Gespräch“ ist eine Veranstaltungsreihe des Forschungsverbundes Umwelt der Universität Wien in Kooperation mit dem NHM Wien. Ihr Ziel ist es, aktuelle Herausforderungen im Umgang mit unserer Umwelt aufzugreifen, aus verschiedenen Perspektiven zu diskutieren und damit auch wissenschaftliche Erkenntnisse als Grundlage für das gesellschaftliche Handeln bereitzustellen.

Freier Eintritt

Mit Ihrer Teilnahme erteilen Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung von Bild- und Videoaufnahmen, die im Rahmen der Veranstaltung entstanden sind.

PROGRAMM

Grußworte

Christian Köberl, Generaldirektor NHM Wien
Thilo Hofmann, Leiter Forschungsverbund Umwelt
Heinz W. Engl, Rektor der Universität Wien

PODIUMSDISKUSSION

Ulrike Felt

Professorin für Wissenschafts- und Technikforschung an der Universität Wien und Leiterin der Forschungsplattform „Responsible Research and Innovation in Academic Practice“

Gunnar Gerdts

Koordinator des EU-Verbundprojektes „JPI Oceans – Microplastic: BASEMAN“, Alfred-Wegener-Institut, Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung, Helgoland

Gerhard J. Herndl

Professor für Biologische Ozeanographie an der Universität Wien, Wittgenstein-Preisträger und Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Initiative „The Ocean Cleanup“

Thilo Hofmann

Professor für Umweltgeowissenschaften und Leiter des Forschungsverbundes Umwelt der Universität Wien

Karl Kienzl

Stellvertretender Geschäftsführer Umweltbundesamt GmbH

Moderation: Birgit Dalheimer, Wissenschaftsredakteurin Ö1

Im Anschluss werden Erfrischungen gereicht.